



XXIV.GP.-NR  
15275 /AB  
30. Sep. 2013

**zu 15605 /J**

Frau  
 Präsidentin des Nationalrates  
 Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer  
 Parlament  
 1017 Wien

MAG.<sup>a</sup> JOHANNA MIKL-LEITNER  
 HERRENGASSE 7  
 1014 WIEN  
 POSTFACH 100  
 TEL +43-1 53126-2352  
 FAX +43-1 53126-2191  
 ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0780-II/BK/7.1/2013

Wien, am 3. September 2013

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Johann Maier und GenossInnen haben am 30. Juli 2013 unter der Zahl 15605/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kreditkartenmissbrauch in Österreich und in der Europäischen Union – Zahlen 2012 (Zahlungskartenkriminalität-Skimming)“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

#### **Zu Frage 1:**

Im Jahr 2012 wurden 1.936 Fälle erfasst.

Eine Tendenz für das Jahr 2013 kann zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht beantwortet werden, da die Kriminalstatistikdaten des ersten Halbjahres 2013 nach den erfolgten technischen Änderungen noch einer genauen Qualitätskontrolle unterzogen werden müssen.

#### **Zu Frage 2:**

| Jahr 2012        | Aufgeklärte Fälle |
|------------------|-------------------|
| Burgenland       | 12                |
| Kärnten          | 45                |
| Niederösterreich | 76                |
| Oberösterreich   | 114               |
| Salzburg         | 49                |
| Steiermark       | 70                |
| Tirol            | 52                |
| Vorarlberg       | 25                |
| Wien             | 274               |
| <b>Gesamt</b>    | <b>717</b>        |

Eine darüber hinausgehende Beantwortung fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.

**Zu den Fragen 3 bis 7, 10, 12 bis 14 und 16:**

Bankomatmanipulationen, mit dem Ziel den PIN Code auszuspionieren, werden aufgrund der Verwendung von selbst hergestellten technischen Geräten und der nötigen Arbeitsteilung immer von organisierten Gruppierungen begangen. Im Übrigen wird auf die Beantwortung der gleichlautenden parlamentarischen Anfrage 7356/J vom 3. März 2011 (7271/AB XXIV. GP) verwiesen.

**Zu Frage 8:**

Bankomatkartendiebstähle werden statistisch nicht gesondert erfasst. Die Zahl der Entfremdung unbarer Zahlungsmittel lautet wie folgt:

| Jahr 2012        | Angezeigte Fälle |
|------------------|------------------|
| Burgenland       | 33               |
| Kärnten          | 30               |
| Niederösterreich | 141              |
| Oberösterreich   | 91               |
| Salzburg         | 44               |
| Steiermark       | 135              |
| Tirol            | 68               |
| Vorarlberg       | 30               |
| Wien             | 546              |
| <b>Gesamt</b>    | <b>1.118</b>     |

**Zu Frage 9:**

Bankomatkartenmissbrauch wird statistisch nicht gesondert erfasst. Im Jahr 2012 wurden 787 Fälle von Zahlungskartenmissbrauch (Bereicherung durch entfremdete Geldausgabe-Kredit- oder Tankkarten) erfasst.

**Zu Frage 11:**

| Jahr 2012        | Angezeigte Fälle von<br>Bankomatmanipulationen |
|------------------|--|
| Burgenland       | 1  |
| Kärnten          | 18   |
| Niederösterreich | 26   |
| Oberösterreich   | 25   |
| Salzburg         | 6  |
| Steiermark       | 43   |
| Tirol            | 13   |
| Vorarlberg       | 0  |
| <b>Wien</b>      | <b>68</b>                                      |

|               |            |
|---------------|------------|
| <b>Gesamt</b> | <b>200</b> |
|---------------|------------|

**Zu Frage 15:**

Bankomatkartenfälschungen werden statistisch nicht erfasst.

| <b>Jahr 2012</b> | <b>Angezeigte Fälle von<br/>Zahlungskartenfälschungen</b> |
|------------------|---|
| Burgenland       | 1   |
| Kärnten          | 1   |
| Niederösterreich | 15  |
| Oberösterreich   | 12  |
| Salzburg         | 6   |
| Steiermark       | 11  |
| Tirol            | 11  |
| Vorarlberg       | 1   |
| Wien             | 35  |
| <b>Gesamt</b>    | <b>93</b>   |

**Zu den Fragen 17 bis 20:**

Im Jahr 2012 wurden zehn Geldausgabeautomaten gesprengt, davon vier in Wien, drei in Niederösterreich, zwei in Oberösterreich und einer im Burgenland. Im gleichen Zeitraum wurden 12 Geldausgabeautomaten herausgerissen, davon vier im Burgenland, je zwei in Niederösterreich, Vorarlberg und Kärnten sowie je einer in der Steiermark und in Oberösterreich. Im Übrigen wird auf die Beantwortung der gleichlautenden parlamentarischen Anfrage 10613/J vom 29. März 2012 (10469/AB XXIV. GP) verwiesen.

**Zu Frage 21:**

Es wird auf die Beantwortung der gleichlautenden parlamentarischen Anfrage 10613/J vom 29. März 2012 (10469/AB XXIV. GP) verwiesen.

**Zu Frage 22:**

Meinungen und Einschätzungen sind nicht Gegenstand des parlamentarischen Interpellationsrechts.